

Sinn finden
Hoffnung spüren
Zukunft gestalten



SPES e.V. – Wir begleiten und unterstützen Menschen
bei der Gestaltung ihres Lebensraumes.

Wir begleiten und unterstützen Menschen bei der Gestaltung ihres Lebensraumes.

Der gemeinnützige Verein SPES e.V. entwickelt gemeinsam mit der SPES Zukunftsakademie (Österreich) sowie weiteren Kooperationspartnern multiplizierbare und praxisorientierte Zukunftsmodelle für die nachhaltige Sicherung der Lebensqualität im Ländlichen Raum und begleitet bürgerschaftliche Initiativen und Gemeinden bei deren Umsetzung. SPES unterstützt Menschen aller Generationen in der Entfaltung ihrer Fähigkeiten, Talente und ihres Wissens in ihrem Lebensumfeld. Bürger*innen werden in ihrer Eigenverantwortung gestärkt und motiviert, ihren Lebensraum aktiv mitzugestalten – gemeinsam mit den lokalen und regionalen Akteuren und Verantwortungsträgern. Inhaltliche Schwerpunktthemen sind die Herausforderungen durch die strukturellen, demografischen, sozialen und gesellschaftlichen Veränderungen sowie durch den Klimawandel.

SPES ist das lateinische Wort für Hoffnung und steht für **Studiengesellschaft** für Projekte zur **Erneuerung der Strukturen**.

Die Zukunftsmodelle von SPES

- **LebensQualität durch Nähe (LQN)**
Zukunftsfähige Gemeindeentwicklung durch bürgerschaftliches Engagement: Bürger*innen schaffen ein Mehr an Lebensqualität durch die kreative Entwicklung und Umsetzung von Projekten in allen Lebensbereichen.
- **NahDa – Nachhaltige Daseinsvorsorge**
Entwicklung und Schaffung von multifunktionalen **NahDa**-Zentren zur Sicherung der nachhaltigen Daseinsvorsorge.
- **Caring & Sharing Communities**
Entwickeln und Gründen von „sorgenden Gemeinschaften“, die bedarfsgerechte Betreuungs- und Unterstützungsstrukturen aufbauen. Starke Beziehungen schaffen Vertrauen, Verantwortung wird geteilt. Begegnungsmöglichkeiten bieten Menschen eine aktive Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.
- **GREEN DEALS – global gedacht, lokal gemacht**
Entwicklung und Umsetzung von Projekten für mehr Klimaschutz in allen Lebensbereichen.
- **Alt werden und Wohnen in vertrauter Umgebung**
Mit einer generationengerechten Quartiersentwicklung werden Betreuungsstrukturen sowie ambulant betreute Wohngemeinschaften und andere innovative Wohnformen initiiert.
- **JUNGES WOHNEN**
Kreative Entwicklung und Schaffung von attraktiven, bedarfsorientierten Wohnformen für junge Erwachsene durch Umnutzung von leerstehenden Gebäuden im Ortskern.
- **Otelo**
Schaffung von Offenen Technologie- und Sozillaboren als inspirierende Gemeinschafts-(T)Räume.
- **ZEITBANKplus**
Menschen helfen sich gegenseitig, die Stunden werden auf einem digitalen Zeitkonto verbucht, ein generationenübergreifendes Netzwerk entsteht.